

Weltreligionen – Weltfrieden – Weltethos - Rita Süßmuth eröffnet Ausstellung

28.08.2008, 14:04 | Kunst & Kultur

Pressemitteilung von: *Auslandsgesellschaft NRW e.V.*

Am 4. September um 18 Uhr wird die Ausstellung „Weltreligionen – Weltfrieden – Weltethos“ in der Auslandsgesellschaft NRW e.V., Steinstr. 48, 44147 Dortmund eröffnet. Die Gastrede hält Prof. Dr. Rita Süßmuth, Bundestagspräsidentin a.D., die die Schirmherrschaft zusammen mit Bürgermeisterin Birgit Jörder übernommen hat. Bis zum 30. September ist die Ausstellung dort zu sehen. Ein umfangreiches Begleitprogramm wurde von insgesamt 12 Organisationen zusammengestellt.

Die Überzeugung, dass eine Gesellschaft keine Einheitsreligion oder –ideologie braucht, wohl aber verbindliche Normen, Werte, Ideale und Ziele inspirierte den Theologen Prof. Hans Küng zu seinem Buch „Projekt Weltethos“. Daraus entstand die Wander-Ausstellung „Weltreligionen, Weltfrieden, Weltethos“, die seit 2001 durch Europa und die Welt tourt. Vom 4. bis 30. September ist sie erstmalig in Dortmund in vollem Umfang zu sehen.

12 Tafeln sind es insgesamt: dargestellt werden im ersten Teil die sechs Weltreligionen, in einem zweiten Teil werden die grundlegenden ethischen Standards der Religionen behandelt. Um die Menschenwürde und das Prinzip der Humanität geht es, um „die Goldene Regel“ d.h. das Prinzip der Gegenseitigkeit im Verhalten der Menschen zu einander, das weltweit in leichter Abwandlung zu finden ist. Die vier Weisungen lauten: Die Verpflichtung auf eine Kultur der Gewaltlosigkeit und Ehrfurcht vor dem Leben, die Verpflichtung auf eine Kultur der Solidarität und eine gerechte Wirtschaftsordnung, die Verpflichtung auf eine Kultur der Toleranz und ein Leben in Wahrhaftigkeit, die Verpflichtung auf eine Kultur der Gleichberechtigung und die Partnerschaft von Mann und Frau.

„Die Ausstellung ist ein Gemeinschaftsprojekt der Auslandsgesellschaft NRW e.V. und des Ausländerbeirates. Eine breite Zustimmung für das Projekt war in Dortmund von Anfang an da. 12 Kooperationspartner insgesamt haben ein umfangreiches Begleitprogramm zusammengestellt: Filmabende, Konzerte, Vorträge, eine Mahnwache. Ein wichtiger Punkt dabei wird die Zusammenarbeit mit den Schulen sein. Erfreulich ist auch, dass wir ein Team von Ehrenamtlichen bilden konnten, die interessierte Gruppen durch die Ausstellung führen werden“, erklärt Martin Loberg, von der Auslandsgesellschaft NRW e.V., der federführend das Projekt begleitet. Ziel des Begleitprogramms ist es, eine breite Diskussion über ethische Handlungsmaximen anzustoßen, den interreligiösen Dialog vor Ort voranzutreiben. Auch tatkräftig dabei ist Barbara Heinz vom Ausländerbeirat: „Oft erklären Menschen ihr Handeln mit ihrer Religion und aus ihrem Glauben heraus. Insofern ist für mich besonders wichtig, dass es verbindliche und verbindende Werte gibt, die alle akzeptieren“.

Ein besonderes Merkmal in unsere Stadt wird die Ergänzung der Kontaktgruppe der Kirchen und Moscheevereinen sein. Diese Ergänzung zeigt den interreligiösen Dialog in Dortmund. Damit ist das Projekt „Weltethos“ mit den lokalen Aktivitäten verbunden, so entsteht ein unmittelbarer Einblick in die Arbeit vor Ort.

Öffnungszeiten: Mo bis Fr 8-20 Uhr, Foyer der Auslandsgesellschaft NRW e.V.
Anmeldung zu den Führungen und Informationen: 0231 838 00 57

Portrait

Unser Motto: Die Welt besser verstehen

Humanität und Toleranz kulturell, politisch und sprachlich begreifen, Auslandsbeziehungen aufbauen und pflegen, über fremde Kulturen informieren und das Verständnis für sie fördern, ist Ziel der Auslandsgesellschaft seit fast 60 Jahren. Wir sind eine Einrichtung der Weiterbildung für Jugendliche und Erwachsene anerkannt nach dem Weiterbildungsgesetz des Landes NRW. Unsere Veranstaltungen bieten die Möglichkeit an, bei der Gestaltung der Zivilgesellschaft mitzuwirken, z.B. im Rahmen unserer ehrenamtlich geführten bilateralen Gesellschaften.

Unsere Angebote:

- Veranstaltungen mit interkulturellem und politischem Fokus
(Aktuelle Foren, länderbezogene Abendveranstaltungen, Ausstellungen, Tagungen und Länderseminaren, Exkursionen und politisch ausgerichteten Studienreisen).
- Studienreisen und Sprachreisen weltweit (auch Business-Sprachreisen, Sprachreisen 50 +, Schülersprachreisen)
- High-School, Schulbesuch und Praktika im Ausland,
- Internationaler Jugendaustausch, Work and Travel, Europäischer Freiwilligendienst.

News-ID: 237733 • Views: 1312 (Stand: 12.10.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/237733/Weltreligionen-Weltfrieden-Weltethos-Rita-Suessmuth-eroeffnet-Ausstellung.html>